

PRESSEMELDUNG

Berlin, 20. September 2021

Innovatives Schulungskonzept startet erstmalig in Berlin.

Das neuartige Fortbildungsprogramm für Mitarbeitende auf gynäkologisch-onkologischen Stationen oder Praxen nimmt Anmeldungen entgegen.

Die Deutsche Stiftung Eierstockkrebs und der Verein Eierstockkrebs Deutschland e.V. laden zur ersten Fortbildungsreihe „Masterclass Gynecological Cancer Care Expert“ zum Jahresbeginn 2022 nach Berlin ein. Ziel der Schulung ist die Verbesserung der Versorgung für Frauen mit gynäkologischen Tumorerkrankungen. Die ersten zwei Module fokussieren die seltene Erkrankung Eierstockkrebs – weltweit eine der am schwierigsten zu behandelnden Krebserkrankung.



Initiatoren der Fortbildung sind Prof. Dr. med. Dr. h. c. Jalid Sehouli (Leiter der Klinik für Gynäkologie mit Zentrum für onkologische Chirurgie am Campus Virchow-Klinikum der Charité – Universitätsmedizin Berlin, Leiter des Europäischen Kompetenzzentrums Eierstockkrebs und Vorstand der Deutschen Stiftung Eierstockkrebs) und Andrea Krull (Vorstand von Eierstockkrebs Deutschland e.V., Patientenvertreterin für Eierstockkrebs und Trägerin des Bundesverdienstkreuzes). Gemeinsam mit weiteren renommierten Expertinnen und Experten werden sie die Schulung durchführen.

Berufsübergreifend und praxisnah

Bei dem Konzept liegt der Fokus auf dem interprofessionellen Wirken mit besonderer Berücksichtigung auf der Patientinnen Perspektive. Gerade in den sogenannten Schnittstellen, in der meist multimodalen Diagnostik und Therapiestrategie, bedarf es immer häufiger einer hohen Professionalität und einer sensiblen Abstimmung, um der hohen Anforderung an die Therapiequalität - aber auch den hohen Erwartungen der Patientinnen - mit Know-how und Qualität begegnen zu können. Besuche auf verschiedenen Stationen und der Blick hinter die Kulisse sind fester Bestandteil des Curriculums. Dieses richtet sich primär an alle Professionen, die sich an der Betreuung und klinischen Versorgung von Frauen mit gynäkologischen Tumoren engagieren und Interesse an Innovation, Weiterentwicklung und Netzwerkarbeit haben.

Weitere Masterclasses zu den Themen Endometrium- und Zervixkrebs sowie seltene gynäkologische Tumore werden folgen.

Termine und Teilnahme:

Die Schulung findet am 20.-22. Januar und 17.-19. März 2022 in Präsenz in Berlin statt und schließt Fallbearbeitung, Praxisgespräche sowie eine Abschlussprüfung mit ein. Für die Fortbildung steht auf Anfrage eine begrenzte Zahl an Greencards zur Verfügung. Weitere Informationen zu Teilnahmemodalitäten, Zertifizierung und Programminhalten finden Sie unter:
<https://stiftung-eierstockkrebs.de/projekte/>

Pressekontakt und Anmeldung:

Susanne Fechner
Im Auftrag der
Deutsche Stiftung Eierstockkrebs
c/o AVISOMed medizin+media

Friedelstr. 56
12047 Berlin
T +49 30 40054244
info@stiftung-eierstockkrebs.de
www.stiftung-eierstockkrebs.de

Initiatoren:



Unterstützer des Programms:



Die Deutsche Stiftung Eierstockkrebs wurde 2010 auf Initiative von Professor Dr. med. Dr. h.c. Jalid Sehoul, Direktor der Klinik für Gynäkologie und Zentrum für onkologische Chirurgie am CVK der Charité und Leiter des Europäischen Kompetenzzentrums Eierstockkrebs, und der Musikerin Carolin Masur gegründet. Ziel der Stiftungsarbeit ist eine umfassende Informationsarbeit, Aufklärung und Forschung über Eierstockkrebs. Die Stiftung erarbeitet spezielles Informationsmaterial wie z. B. Broschüren und Aufklärungsfilme, die Patientinnen-App Thea, unterhält ein umfassendes Studienportal, leitet mit „DIWA“ die größte Facebook-Community rund um das Thema Eierstockkrebs, veranstaltet regelmäßig Informationsveranstaltungen für Betroffene und Fortbildungsveranstaltungen für Ärzte und unterstützt Studien bspw. zum Thema Lebensqualität und Langzeitüberleben bei Eierstockkrebs. Weitere Informationen zur Arbeit der Deutschen Stiftung Eierstockkrebs und über die Erkrankung Eierstockkrebs erhalten Sie unter www.stiftung-eierstockkrebs.de